

### **Darstellung / Anordnung der Spiel- und Zuschauerzonen auf dem Feld**

Zuschauerzone separat, den jeweiligen Platzbedingungen angepasst.

Natürliche oder schon vorhandene Abgrenzungen sind besser als zusätzliche Linien.

Eine spezielle Bodenmarkierung ist nicht notwendig.

Zuschauer nur auf einer Seite des Spielfeldes. Die Trainer stehen gegenüber auf der andern Seite.

Nicht hinter den Toren!

Nicht eine „Zuschauerzone“ schaffen, sondern die „Spielzone“ markieren.

Die „Trainer-Zone“ ist ebenso wichtig.

Es gibt also drei Zonen: für die Spieler / Kinder, für die Trainer, für die Eltern.

### **Wie die Eltern informieren? (Kommunikation)**

Plakate in der Sportanlage.

Elterninformationen der eigenen Eltern durch die Vereine und Teams.

Email vor dem Spiel an die Gästemannschaften senden, auf denen die „Zonen“ bereits vorher bekannt gemacht werden.

Plakate in Sportanlage.

„Spielerpass“ für Eltern.

### **Botschaften der Kinder an die / ihre Eltern**

Die Spieler/Kinder tragen bei ihrem Auftritt auf dem Platz ein Transparent / Flagge mit, auf der eine Botschaft der Kinder an die Eltern / Zuschauer gut sichtbar ist.

Die Kinder begrüßen die Zuschauer/ Eltern und geben ihnen dabei eine Botschaft mit (zB. Kärtchen mit einem Aufruf zu fairem Elternverhalten).

Torfahne mit der Aufschrift: „Mit Abstand spielen wir am besten!- Eure Kinder“.

### **„Betreuung“ der Eltern / Zuschauer während dem Spiel auf dem Platz**

Der Verein bezeichnet einen „Elternverantwortlichen“, der vor und während dem Match auf Eltern zugeht. Er kann bei einzelnen Eltern intervenieren. Das kann auch ein Vater eines der Spieler sein.

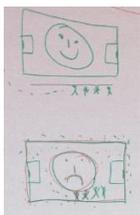
Auf die Eltern vor dem Match zugehen, sie begrüßen und sich einen fairen Match für die Kinder wünschen.

### **„Botschaften“ an die Eltern**

Flyer verteilen. Visitenkarte mit den Regeln abgeben (durch die Kinder?)

Der Trainer bespricht das Thema am Elternabend.

Zwei Bilder: Kindergesicht lächelnd und bedrückt mit Skizze, wo die Eltern stehen.



### **Wie weiter?**

Wir sind offen für weitere Ideen, Hinweise und Erfahrungen. Nur wenn alle mitdenken, kommen wir weiter.

Wir werden in der Technischen Abteilung Eure Meinungen und Anregungen weiter bearbeiten.

Dann werden wir an der Leiter Junioren Tagung in Winterthur die gesammelten Vorschläge vorstellen.